



Zeitwirtschaft

Modulbeschreibungen

Basic
Advance
Web-Terminal
Zutrittskontrolle

sage



Sage Zeitwirtschaft

Die Sage Zeitwirtschaft ergänzt die Sage Personalwirtschaft um ein Modul zur Personalzeiterfassung der Mitarbeiter. Zur Steuerung stehen sowohl das klassische Menü als auch ein moderner Arbeitsplatz als Navigationshilfe zur Verfügung.

Das neue Modul besitzt eine intuitive Benutzeroberfläche, ist modular aufgebaut, unbegrenzt skalierbar und eignet sich daher auch für Unternehmen mit verteilten Standorten. Die Bedienführung ähnelt dem der Sage Personalwirtschaft, dadurch beschleunigt sich die Einarbeitungszeit in das System.

Da die Sage Zeitwirtschaft eine **integrierte Lösung** in der Sage Personalwirtschaft ist, wird keine Lohnschnittstelle benötigt. Mitarbeiterinformationen, wie zum Beispiel Stammdaten, können dadurch innerhalb des gesamten Personalwirtschaftssystems automatisch importiert oder exportiert werden.

Lösungsmodule

HAUPTMODUL „BASIC“	2
ZUSATZMODUL „ADVANCE“	5
ZUSATZMODUL „WEB-TERMINAL“	5
ZUSATZMODUL „ZUTRITTSKONTROLLE“	5



Zeitwirtschaft – Hauptmodul „basic“

Mandanten

- Mehrmandantenfähigkeit
- Verwaltung externer Mitarbeiter als eigener Mandant
- Anschrift
- Kalenderzuordnung
- Festlegung Rückrechnungsdatum

Organisationsstruktur

- Kostenstellen-Management vollständig im Gesamtsystem integriert, damit ist eine redundanzfreie Datenhaltung und die Konsistenz der Daten garantiert
- Zeitgenaue und transparente Abbildung der Unternehmensstruktur über eine Baumansicht
- Aufbau der Organisation mit Drag and Drop
- Filterung der Anzeige nach den gewünschten Organisationseinheiten
- Mandantenübergreifende Planungsstrukturen
- Leitungsfunktion

Konfiguration / Einstellungen

- Hinterlegung des Feiertagskalenders am Arbeitnehmer
- Hinterlegung des Bedarfs für eine Planungseinheit (Organisationseinheit)
- Begrenzung auf Gültigkeit

Ausweisverwaltung

- Manuelle Vergabe der Ausweisnummer durch den Anwender
- Anlegen und Verwaltung der Mitarbeiterausweise
- Sperren von Ausweisen

Arbeitnehmer

- Anzeige der Daten aus der Sage Personalabrechnung
- Auswahl über Personalnummer, Name des Mitarbeiters oder Durchblättern des Datenstammes
- Filterfunktionalität auf Masken und Auswertungen
- Filter für aktive und inaktive Mitarbeiter
- Möglichkeit zur Aktivierung eines Schreibschutzes der Masken
- Basispersonaldaten, Passbild oder Nutzung der Basisdaten aus der Sage Personalwirtschaft
- Anzeige der privaten Kontaktdaten (+ Foto)
- Anzeige der organisatorischen Einordnung
- Gültigkeitsbezogene Zuordnung des Ausweis zur Erfassung von Personalzeiten am Terminal
- Hinterlegung des Zeitmodells (Wochenmodell mit aktueller Startwoche, Rundungsmodell, Zuschlagsmodell, Saldenregel, Schichtwechselmodell)
- Hinterlegung Eintritt- und Austrittsdatum für die Zeiterfassung
- Flexible Ermittlung der Soll-Arbeitszeit:
 - Aus dem Tagesmodell
 - Durchschnitt aus dem Wochenmodell
 - Wochen-Soll-Arbeitszeit
 - Wochenzyklus
 - Altersabhängig

- Übersicht der Feiertage und die geplanten und genommenen Fehlzeiten (Urlaub, Krank)
- Übersicht der Urlaubskonten, z.B.: Genommener Urlaub
Resturlaub aus Vorjahr
Summe Urlaubsanspruch aktuelles Jahr

Zeitkonten

- Buchung der Zeiten auf Zeitkonten und Lohnarten aus der Sage Personalabrechnung
- Automatische Generierung arbeitszeitabhängiger Lohnarten
- Generierung der Lohnarten mandantenbezogen
- Anlage beliebig vieler Zeitkonten
- Abbildung verschiedener Kontotypen
- Konfiguration von Autobuchungen, z. B. zum Führen von Statistikkonten
- Regelmäßige automatische Bearbeitung von Zeitkonten können im System hinterlegt werden
- Gültigkeitsbezogene Hinterlegung der Lohnart (mandantenabhängig)
- Anlegen automatisierter und mehrstufiger Saldenregeln (z.B. Umbuchungen, Gutschriften, Kappungen etc.)
- Perioden für die Anwendung der Saldenregel sind frei wählbar
- Bereits vorkonfigurierte Systemkonten für die Abrechnung von Zeitmodellen vorhanden
- Verwaltung von Jahres- und Lebensarbeitszeitkonten

Zeitwirtschaft – Hauptmodul „basic“

- Abbildung verschiedener Überstundenkonten
- Automatische Behandlung von Zeitkonten bei Saldenüberschreitung bzw. Saldenunterschreitung
- Zeitkonten können in Stunden, Tagen oder Minuten geführt werden

Zeitmodelle

- Umgang mit schwankenden Arbeitszeiten (flexible Arbeitszeit bei konjunkturellen, saisonalen und sonstigen Schwankungen)
- Die Bewertung eines Tages erfolgt auf Basis des aktuellen Arbeitszeitmodells.
- Abbildung verschiedener Gleitzeitmodelle (Freizeitausgleichmodell, Brückenkontomodell)
- Begrenzung der maximalen Arbeitszeit
- Lage der Arbeitszeit kann unter Vorgabe von Zeitpunktgrenzen festgelegt werden
- Hinterlegung von bis zu 3 Kernzeiträumen
- Hinterlegung von bis zu 3 Pausenzeiträumen und Anrechnung ohne Stempelung möglich
- Möglichkeit zur Anwendung der gesetzlichen Mindestpausenregel
- Abbildung automatischer Pausenabzüge
- Berechnung der Pausendauer in Abhängigkeit von der Arbeitszeit
- Anlegen mehrwöchiger Wochenmodelle (z. B. 3-Schicht-System)
- Vom Wochenmodell unabhängige Hinterlegung von Run-

dungs- und Zuschlagsmodellen

- Abbildung regelmäßiger Schichtwechsel
- Berücksichtigung gesetzlicher Vorschriften bei Zuschlagszeiten (§ 3b EStG)
- Abbildung von Sonn- und Feiertagszuschlägen, auch in Abhängigkeit des Feiertags
- Zuschläge abhängig von Zeitdauer oder Zeitrahmen
- Priorisierung und Begrenzung Arbeitszeitdauer bei Zuschlägen
- Wegzeitgutschriften
- Anwendung verschiedener Rundungsarten (auf, ab, kaufmännisch)
- Abbildung von Zeitmodellen > 24 Stunden

Zeitmanagement

- Genehmigung von Überstunden
- Möglichkeit manueller Umbuchungen und Zeitgutschriften
- Handling unplausibler Zeitpaare
- Prüfung fehlender Kommen- oder Gehen-Buchungen
- Nachträgliches Erfassen von Personalzeiten durch den Zeitbeauftragten
- Bewertung eines Tages kann wahlweise auf Grundlage der aktuellen Schicht oder der ursprünglichen Schicht erfolgen (Anpassung über Planungskalender)

Zeiterfassung

- Erfassung von Kommen und Gehen am Terminal
- Plausibilitätsprüfung von Zeitpaaren

- Massendatenerfassungen können im WIN-Client durchgeführt werden
- Filtermöglichkeit
- Nachträgliches Erfassen von fehlenden Zeitbuchungen möglich
- Bereits verarbeitete Personalzeiten können gelöscht oder verändert werden, gebuchte Zeiten sind von den korrigierten Zeiten unterscheidbar
- Zeitbuchungen sind auch nach ihrer Löschung sichtbar (Revisionsfähigkeit)
- Automatische Winter-/ Sommerzeitumstellung
- Anzeige von bis zu 5 frei konfigurierbaren Kontoständen am Terminal

Urlaubs- und Fehlzeiten

- Fehlgründe können mit frei wählbaren Namen und all ihren Auswirkungen sowohl hinsichtlich der zeitlichen Bewertung als auch hinsichtlich der Entlohnung definiert werden
- Von der Bewertung her identische Fehlgründe können z. B. aus Gründen der statistischen Auswertung auch unterschiedlich benannt werden (z. B. Krankheit allgemein; Krankheit aufgrund von Arbeitsunfall)
- Automatische Buchung der Fehlzeiten auf Abwesenheitskonten
- Flexibel gestaltbare Bewertung von den Abwesenheitsgründen (z. B. Lohnfortzahlung, Anwesenheit, Abzug von einem Saldo, ...).
- Verschiedene Wertigkeit der Feiertage möglich
- Erfassung der Fehlzeiten über eine Liste oder Kalender

Zeitwirtschaft – Hauptmodul „basic“

- Korrektur bereits erfasster Fehlzeiten
 - Verwaltung der Abwesenheiten in Stunden und Tagen
 - Erzeugung von Lohnarten über Zeitkonten
 - Berechnung Unterbrechung bei Krankheit
 - Automatische Fortschreibung des Kalenders ohne manuelle Anpassung der Sondertage
 - Feiertags- und Ferienkalender entsprechend dem Bundesland
 - Unterscheidungsmöglichkeit von verschiedenen Tagestypen im Kalender
 - Fehltage und Planungen pro Gruppe
 - Urlaubs- und Krankenstatistik
 - Fehlzeitenübersicht: monatliche Auflistung aller Fehlzeiten eines Mitarbeiters mit Summenbildung
 - Krankheitsübersicht: Datum und Zeitraum der Krankheit im Monat
 - Auflistung der Fehlzeiten taggenau je Arbeitnehmer
 - Urlaubsübersicht: monatliche Auflistung der genommenen Urlaubstage je Arbeitnehmer mit Summenbildung
 - Verwalten von Betriebskalendern
- Reporting**
- Alle Auswertungen können zeitbezogen und nach verschiedenen Kriterien ausgegeben werden
 - Verfügbare Berichte:
 - Erfassungsjournal
 - Frei konfigurierbares und mitarbeiterbezogenes Zeitjournal
 - Lohnartensummen
 - Abweichung Kommen / Gehen
 - Zeitkontenübersicht
 - Ausweisübersicht
 - Urlaubsstand
 - Krankenstand
 - Protokollierung fehlerhafter Buchungen
 - Anzeige von Pausen- und Kernzeitverletzungen
 - Ausgabe unplausibler Zeitpaare (z. B. 2-mal Kommen hintereinander erfasst)
 - Alles Auswertungen können als PDF ausgegeben oder nach MS Excel exportiert werden
- Planung**
- Erstellung von Schicht- und Einsatzplänen
 - Urlaubs- und Fehlzeitplanung
 - Erfassung von Fehlzeiten direkt am Planungskalender
 - Anzeige der Abwesenheitsgründe der Mitarbeiter
 - Rückrechenbarkeit bei rückwirkenden Änderungen (z. B. Neuberechnung der Lohnarten, Saldenstände usw.)
 - Übersicht Soll-/Ist-Plan des täglichen Arbeitszeitmodell
 - Frei konfigurierbare Legende
 - Mehrtägige Planung abweichender:
 - Sollarbeitszeiten
 - Änderung des täglichen Arbeitszeitmodells
 - Zuschlags- und Rundungsmodelle
 - Zuschlagszeiten
 - Organisationseinheit (z. B. Kostenstelle, Tarifgebiet)
- Hilfesystem**
- Planungsperioden Woche, Monat und Jahr
 - Planungsgruppen werden in einer Wochen- und Monatsansicht dargestellt
 - Mitarbeiterbezogene Jahresansicht
 - Anzeige von Unter- und Überbelegungen innerhalb einer Planungsgruppe
 - Frei konfigurierbare Favoritenliste für Planung mit Drag und Drop
 - Überlassen / Verleihen von Mitarbeitern in eine andere Planungsgruppe
 - Mitarbeitersuchfunktion mit integrierter Navigation zur Planungsgruppe
 - Anzeige der Belegung innerhalb einer Planungsgruppe
 - Detaillierte Ansicht je Planungstag
 - Anzeige der Soll-/Ist-Stundenberechnung
 - Online-Hilfesystem mit Suche nach Schlagwörtern und Indexeinträgen
 - Kontextbezogene Hilfe aus den Formularen heraus aufrufbar



Zeitwirtschaft – Zusatzmodul „advance“

Zeiterfassung

- Hinterlegung einer hierarchischen Struktur mit bis zu 4 Kategorien für die einheitsbezogene Erfassung (z. B. Kostenträger, Kostenstelle)
- Verschiedene Erfassungstypen am WIN-Client sind möglich:
 - Kommen / Gehen
 - Stunden
 - An- und Abwesenheit
- Überprüfung erfasster Personalzeiten mit den Sollvorgaben

- Einheitsbezogene Erfassung der Fehlzeiten in Tagen und Stunden
- Verteilung der Fehlzeiten auf verschiedene Kostenstellen und Kostenträger
- Mehrere Kostenstellenwechsel je Mitarbeiter und Tag können abgebildet werden
- Minutengenaue Zuordnung von Zeiten zu den einzelnen Kontierungen (z.B. Kombination aus Kostenstelle, -art und -träger)

- Anzeige von Zeitkontoständen (frei konfigurierbar)

Zeitmodelle

- Zuschlagsermittlung und Abrechnung abhängig von der erfassten Zusatzeingabe
- Automatische Schichtwechselerkennung

Zeitmanagement

- An- und Abwesenheitsdisplay mit Anzeige Fehlzeitgrund und aktuell gestempelte Zeiten
- Mitarbeitersuchfunktion im Anwesenheitsdisplay

Zeitwirtschaft – Zusatzmodul „web-Terminal“

Mitarbeiterservice

- Voraussetzung für das Einsetzen des Zusatzmodul „web-Terminal“ ist das Hauptmodul Zeitwirtschaft
- Korrektur und nachträgliche Erfassung von Kommen- und Gehen-Zeiten mit Korrekturbemerkung

- Anzeige Personalkalenders des Mitarbeiters
- Information über Zeitkontostände (mitarbeiterbezogen konfigurierbar), z.B. Arbeitszeitsaldo, Überstunden, Sollarbeitszeit, Ist-Arbeitszeit
- Integriertes Genehmigungsverfahren für Zeitkorrekturanträge (Ablehnen und Genehmigen)

- Abruf des mitarbeiterbezogenen Zeitjournals

Managerservice

- An- und Abwesenheitsdisplay mit Anzeige des Abwesenheitsgrund (Voraussetzung Zusatzmodul „advance“)
- Genehmigungswesen für Zeitkorrekturanträge

Zeitwirtschaft – Zusatzmodul „zutrittskontrolle“

Zutrittskontrolle

- Vollständige Integration in die Zeitwirtschaft
- Beliebig viele Raum- und Zeit-zonen

- Berührungslose Identifikation des Mitarbeiter-Ausweises
- Überwachung der Räume und Gebäude

- Alarmierung bei offenen Türen
- Protokollierung der Zutritte pro Tür, Tor oder Schranke

Besucherverwaltung

- An- und Abmelden von Besuchern
- Neuanlage von Besuchern

- Anmeldung von Besuchern durch den Mitarbeiter am „web-Terminal“

- Besucherverwaltung auch über den „web-Terminal“ anwendbar

Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung, über 250.000 Kunden und 450 Mitarbeitern ist Sage der führende Anbieter von Business-Software für kleine und mittelständische Unternehmen sowie öffentliche Institutionen in Deutschland. Unsere passgenauen Lösungen sorgen für mehr Effizienz, Klarheit und Planungssicherheit. Ein Netz von über 1.000 Business-Partnern bietet kompletten Service vor Ort. Sage ist ein Unternehmen der weltweit führenden britischen Sage Gruppe.

Ihr betreuender Partner:

Sage Software GmbH & Co. KG

Emil-von-Behring-Straße 8-14

60439 Frankfurt am Main

Telefon: 069 50007-6111

Fax: 069 50007-7208

E-Mail: info@sage.de

Internet: www.sage.de

